|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nummer: 060-D Stand: 11/18 Arbeitsbereich: Institut für Biochemie | | **Betriebsanweisung gem. GefStoffV** | | Universität zu Köln | |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** | | | | | |
| **Trichloressigsäure (TCA)** | | | | | |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** | | | | | |
| **GEFAHR** | Ein­atmen, Ver­schlucken oder Haut­kon­takt kann zu Ge­sund­heits­schä­den führen.  Ver­ur­sacht schwere Ver­ätzungen der Haut und schwere Augenschäden (H314).  Verursacht schwere Augen­schäden (H318).  Gefahr durch An­sammlung explosions­fähiger Atmo­sphäre in Boden­nähe bei Er­wärmung!  Bil­dung explo­sions­fähiger Staub-Luft-Ge­mische möglich.  Rea­giert mit Lau­gen, star­ken Oxi­dations­mitteln und star­ken Reduktions­mitteln un­ter hef­tiger Wärme­ent­wick­lung.  Rea­giert un­ter hef­tiger Wärme­entwicklung z.B. mit Aminen, Dimethylsulfoxid, Anilin, Resorcin und Aktiv­kohle.  Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung (H410).  WGK: 2 (deutlich wassergefährdend) | | | | |
| **3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** | | | | | |
| Bei Dämpfen, Nebeln oder Stäuben unter dem Abzug arbeiten.  Säureschutzhandschuhe/Augenschutz tragen.  Ge­binde nicht offen ste­hen las­sen!  Beim Ab- und Um­füllen bzw. beim Mischen Staub­ent­wicklung ver­mei­den.  Reak­tions­fähige Stoffe fern hal­ten bzw. nur kon­trolliert zu­geben.  Beim Auflösen oder Verdünnen immer zuerst das Wasser und dann die Säure zugeben! Temperatur kontrollieren! Säure­bestän­dige Hilfs­geräte ver­wen­den! | | | | | |
| **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL** | | | | | |
| Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren.  Bei Brandbekämpfung nicht mit Wasser im Vollstrahl löschen, sondern mit Sprühwasser oder Schaum.  Staub nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.  Verschüttete Mengen mit Papiertüchern aufnehmen und in „mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel“ entsorgen. | | | | | |
| **5. ERSTE HILFE** | | | | | **Notruf: 01-112** |
|  | **Selbstschutz beachten (Handschuhe, Augenschutz) Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.**  **Nach Augenkontakt**: sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (mind. 10 min) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen.  **Nach Hautkontakt**: verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche/Schuhe sofort ausziehen. Haut mit viel Wasser spülen.  **Nach Verschlucken**: sofort Mund kräftig ausspülen und ausspucken. Dann sofort reichlich Wasser trinken lassen. Arzt konsultieren.  **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr. Arzt konsultieren. | | | | |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** | | | | | |
|  | In Sammelbehälter „Organische Säuren“ entsorgen. | | | | |
|  | | |  | | |
|  | | | Unterschrift Geschäftsleitung | | |